

**Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 28. November 2023,
um 20.00 Uhr, im Pfarreiheim Leutmerken**

Anwesende Stimmbürger: 38
Absolutes Mehr: 20
Gäste: 4

Entschuldigt: sehr viele Personen haben sich entschuldigt.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 21.3.2023
3. Vorlage und Genehmigung des Kirchgemeindebudgets 2024 sowie der Investitionsrechnung
4. Festlegung des Steuerfusses 2024
5. Informationen aus dem Kirchgemeinderat
6. Informationen aus dem Kirchgemeinerverband und dem Pastoralraum
7. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

1. Begrüssung

Um 20.00 Uhr begrüsst die Präsidentin Ursula Fust die Anwesenden zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang in Leutmerken. Sie dankt nochmals allen Beteiligten für das gut gelungene Einweihungsfest der neuen Kirchgemeinde am 24.9.2023.

Im Weiteren bedankt sich die Präsidentin bei Mägi Merz und ihren Helfern für den liebevoll eingerichteten Saal und den vorbereiteten Apéro.

Ursula Fust übergibt Pfarrer Marcel Ruepp das Wort zur Einstimmung zum heutigen Abend.

«Jede Stimme zählt und gemeinsam sind wir stark»; mit diesen Worten begrüsst Pfarrer Marcel Ruepp die Anwesenden und dankt Ihnen für ihr Erscheinen an der Kirchgemeindeversammlung.

Ursula Fust heisst nun die Versammlung als eröffnet.

Die Einladungen zur Versammlung haben alle rechtzeitig erhalten.

Das Protokoll führt heute Monika Tenini.

Corina Blank und Luzia Oppikofer vom Wahlbüro sind für die Abstimmungen zuständig.

Zurzeit sind 1273 stimmberechtigte Personen in der Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang gemeldet.

Anwesende Stimmbürger: 38
Absolutes Mehr: 20

Als Gäste heute Abend bei uns und damit nicht stimmberechtigt sind:

- Paul Rutishauser Kirchgemeindeverband bis 31.12.2023
- Röbi Engeli evangelische Kirchgemeinde BU-LM
- Silvia Rieser Mesmerin

Es gibt keinen Einwand gegen die anwesenden Gäste.

Betreffend Traktandenliste weist die Präsidentin auf das Gesetz der katholischen Kirchgemeinden, Paragraph 3, Absatz 2, hin:

«Neue Geschäfte können nur auf die Tagesordnung genommen werden, wenn eine Mehrheit zustimmt. Der Kirchgemeinderat kann jedoch verlangen, dass er sich zuerst über die Sache beraten will, um in einer späteren Versammlung Antrag zu stellen.»

Die Kirchgemeindeversammlung wird gemäss aufgeführter Traktandenliste abgehalten.

2. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 21.3.2023

Das Protokoll ist in der Botschaft ersichtlich und wird nicht vorgelesen.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 21.3.2023 wird einstimmig genehmigt und an Monika Tenini verdankt.

3. Vorlage und Genehmigung des Kirchgemeindebudgets 2024 sowie der Investitionsrechnung

Marco Egger vom Ressort Finanzen übernimmt das Wort und erwähnt, dass das Budget 2024 schwierig zu erstellen war, da noch keine Zahlen vorhanden sind.

Roman Meyenberger von der Rechnungsführung stellt nun nach nur 8 Monaten das 2. Budget unserer Kirchgemeinde vor:

Das Budget 2024 sieht mit einem budgetierten Verlust von SFr. 30'000.00 einen kleinen Rückschlag vor, welchen wir jedoch gut verkraften können.

Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen werden bei gleichem Steuerfuss von weiterhin 22 % für die neue Kirchgemeinde (vgl. Trakt. 4) wegen der Teuerung (leicht steigendes Steuersubstrat) etwas ansteigen.

Wichtigste Abweichungen sind:

- allgemeinen Dienste / Verwaltung: Im Jahr 2024 wird eine Arbeitsplatzbewertung durch einen externen Experten durchgeführt.
- Beiträge KGV-Nollen-Lauchetal-Thur: Die Beiträge für 2024 sinken um ca. SFr. 25'000.00.
- Kirchen mit Umgelände: Die vier Kirchen mit Umgelände werden neu separat aufgeführt. (Verbesserung der Transparenz)

- Unterhalt Kirche Leutmerken: Die Aussen-WC-Anlage soll erneuert werden.
- Unterhalt Pfarrhaus Wertbühl: Das Unterdach wird erneuert und das Dach des Pfarrhauses wird umgedeckt.
- Baulicher Unterhalt Liegenschaften, Pfarrhaus Leutmerken: Die Arbeiten vom 2023 (Fenster-/Lädnersatz) werden im Jahr 2024 beendet.
- Kirchensteuern juristische Personen: Bei den juristischen Personen muss aufgrund der weiterhin sehr schwierigen Wirtschaftslage auch für 2024 mit stagnierenden oder sogar weiter sinkenden Einnahmen gerechnet werden.
- Beiträge der Landeskirche: Die Landeskirche unterstützt die Fusion von Kirchgemeinden durch die Zahlung von Übergangsbeiträgen wähen max. 4 Jahren.

Dem Antrag des Kirchgemeinderats Wertbühl-Bussnang, das Budget 2024 mit einem Verlust von SFr. 30'000.00 zu genehmigen, wird einstimmig zugestimmt.

Ursula Fust dankt Roman Meyenberger für die professionelle Budgeterstellung der Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang sowie seinen Erklärungen dazu.

4. Festlegung des Steuerfusses 2024

Der Kirchgemeinderat empfiehlt, den Steuerfuss bei 22 % zu belassen.

Roman Meyenberger gibt noch seine Erläuterungen dazu:

Das vorgelegte Budget 2024 der fusionierten Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang sieht mit einem Steuerfuss von 22 % eine fast ausgeglichene Rechnung vor.

Die Steuereinnahmen bei juristischen Personen werden erneut eher stagnieren nachdem diese Erträge bereits im 2022 und 2023 stark zurückgegangen sind.

Im Gegenzug wird das Steueraufkommen der natürlichen Personen im 2024 wegen des teuerungsbedingten Anstiegs des Steuersubstrates leicht ansteigen.

Der Antrag des Kirchgemeinderats Wertbühl-Bussnang, den Steuerfuss für 2024 auf 22 % festzusetzen, wird einstimmig angenommen.

5. Informationen aus dem Kirchgemeinderat

Ressort Liegenschaften:

Ursula Fust erwähnt, dass die Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang viele Gebäude zu verwalten hat und dass es immer wieder etwas zu reparieren oder zu ersetzen gibt.

Heidi Merz informiert aus Leutmerken:

- Es besteht die Absicht, die neuen Fenster vom Pfarrhaus im Dezember 2023 zu montieren. Vom Amt für Bau und Umwelt ist bis heute keine Rückmeldung eingegangen.
- Die Gemeinde Amlikon-Bissegg hat von der Kirchgemeinde WB-BU die Zusage für einen Spielplatz erhalten. Die Offerte von den Spielgeräten ist noch ausstehend. Der Nussbaum wird gefällt, da er alt und in schlechtem Zustand ist.
- Die Schule Amlikon-Bissegg hat den oberen Raum im Pfarreiheim für die Spielgruppe gemietet.

Paul Sauter vom Gemeinderat Amlikon-Bissegg meldet sich zu Wort und dankt dem Kirchgemeinderat für die Zusage einen Spielplatz zu erstellen. Die Detailplanung mit den Spielgeräten ist noch in Arbeit.

Beni Stadler informiert:

- Heizung Wertbühl: Kosten einer Wärmefernleitung zu den Kirchgemeindegebäuden sind in Abklärung. Vorgesehen ist, von der Schnitzelheizung bei Gemüse Egger, eine Fernleitung zu unseren Gebäuden zu erstellen.
- Das Gesuch von Gemüse Egger Wertbühl für eine neue Kühlanlage wurde vom Kirchgemeinderat genehmigt und am 31.8.23 unterschrieben.
- Das Dach vom Pfarrhaus Wertbühl wird im 2024 umgedeckt und das Unterdach ersetzt.
- Mathias Egger hat sein Bauprojekt für ein neues Futterlager und einen Freilaufstall eingereicht. Gemäss den Plänen bleibt das Ortsbild erhalten.
- Ein Jungförster hat seine Diplomarbeit über die Bewirtschaftung der Waldung Leutmerken geschrieben und festgestellt, dass der Wald in gutem Zustand ist und gut bewirtschaftet wird.

Ursula Fust informiert:

Restaurant Traube Wertbühl:

Das Restaurant Traube steht ja bekanntlich seit einigen Jahren leer.

Für eine Neuvermietung müsste das Restaurant aufgefrischt und die Toiletten erneuert werden. Die Küche ist betriebsbereit.

Letzten Sommer konnte die Wohnung an Leo und Karin Steinbacher für ihre Erntehelfer Vermietet werden. Die Familie Steinbacher würde die Räumlichkeiten gerne weiter für Ihre Erntemitarbeiter mieten.

Am 12. Oktober 2023 traf sich der Kirchgemeinderat für eine halbtägige Retraite zum Thema Restaurant Traube.

Verschiedene Möglichkeiten wurden breit diskutiert und folgender Beschluss wurde festgelegt:

1. Pächter für Rest. Traube suchen
Inserat war bis Ende Dezember 2023 aufgeschaltet
2. Entscheid Pächter JA/NEIN
Der Entscheid wird im Februar 2024 gefällt.
3. Als Wohnung vermieten
Vermietung an Familie Steinbacher ab 3.2024 bis zur Pensionierung von Leo Steinbacher
Jahresmiete festlegen
4. Nachfolge Steinbacher nach Pensionierung von Leo Steinbacher
Entscheidung von Familie Steinbacher über weiteres Vorgehen erfolgt im März 2025.
5. Vision entwickeln ab 2028
Der Kirchgemeinderat entscheidet dann, ob Wohnungsausbau oder andere Möglichkeiten in Frage kommen.

Martin Schlauri informiert kurz über den Stand der Bewerbungen für das Restaurant Traube:

- Das Inserat war bei ImmoScout und Gastro Express aufgeschaltet.
- 8 Interessenten und 4 davon haben das Restaurant besichtigt. Einer stört sich an Kirchengeläut, 2 wollten Döner/Kebab Shop aufziehen.
- 2 Schweizer Paare haben bereits ein Lokal: Umzug / Mietzins muss abgewägt werden.
- Bis heute ist keine offiziell schriftliche Bewerbung eingegangen.

6. Informationen aus dem Kirchgemeindevorstand, dem Pastoralraum und der Kirchgemeinde

Die Kirchgemeinde ist unter anderem für die finanziellen Ressourcen der Seelsorge zuständig.

Monika Iten informiert uns stellvertretend für's Seelsorgeteam über einige ihre vielfältigen Anlässe:

- Im forumKirche wird auf Anlässe vom ganzen Pastoralraum hingewiesen und auch informiert.
- Kirche kann anders gelebt werden → Diverses ist in Planung
- Fachkräftemangel: Katecheten für den Religionsunterricht sind gesucht.
- Die Kindertage im Mettler Wald und in Bettwiesen sind sehr beliebt.
- Das Jugendleiterteam führt ein Herbstlager durch.
- Die Frauengemeinschaften der 4 KG's haben auch fusioniert und sind seit 2023 als Frauengemeinschaft Wertbühl-Bussnang gemeinsam unterwegs.
- Die Seniorenferien 2023 waren mit 40 Personen gut belegt. Im 2024 werden auch wieder 1 oder 2 Wochen für die Seniorenferien organisiert.
- Begegnungen und Kennenlernen innerhalb der 10 Pfarreien fördern.

Monika Iten bedankt sich bei den angestellten Mitarbeitern für ihre Unterstützung und Mithilfe bei den jeweiligen Anlässen das ganze Jahr durch.

Ein grosser Dank gilt Pfarrer Marcel Ruepp für seine vielfältige Tätigkeit als Pastoralraumleiter in den letzten Jahren.

Monika Iten bedankt sich auch bei der Präsidentin Ursula Fust, da sie viele Arbeiten vom Kirchgemeindevorstand übernimmt und erledigt.

Marcel Ruepp dankt dem ganzen Seelsorgeteam und dem Sekretariat für ihr grosses Engagement und ihre geleisteten Arbeiten im mittlerweile grossen Pastoralraum.

Ursula Fust übernimmt wieder das Wort:

Sie schliesst sich dem Dank an das Seelsorgeteam und das Sekretariat an. Die Anwesenden verdanken dies mit Applaus.

Die Präsidentin informiert aus dem KGV:

- Die Finanzen sind immer wieder ein grosses Thema. Muss doch das grosse Angebot in unserem Pastoralraum finanziert werden.
- Wie im forumKirche bereits angekündigt wurde, wird Theresa Herzog ab 1.1.2024 die Pastoralraumleitung übernehmen. Pfarrer Marcel Ruepp wird als leitender Priester weiterhin im Pastoralraum tätig sein. Somit kann die grosse Verantwortung für den grossen Pastoralraum auf zwei Schultern verteilt werden.

- Theresa Herzog wird am 14.1.24 von der Bistumsleitung feierlich eingesetzt. Der Gottesdienst findet um 10.30 Uhr in der Kirche Tobel statt. Anschliessend gibt es dort im Pfarreiheim einen Apéro-Riche. Das ist eine gute Gelegenheit Theresa Herzog kennenzulernen und Marcel Ruepp DANKE zu sagen für seine langjährige Arbeit als Pastoralraumleiter.
Theresa Herzog musste sich für heute wegen Terminkollisionen entschuldigen.
- Der Präsident des KGV, Paul Rutishauser, ist heute Abend ein letztes Mal bei unserer Versammlung dabei. Nach 6-jähriger engagierter Tätigkeit tritt er per 31.12.23 zurück und übergibt Alex Sauter den Führungsstab.
Paul gebührt ein grosser Dank für sein Engagement und seine Weitsicht für unseren Pastoralraum.

7. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

- Ein Kirchbürger ist bestürzt über die wenigen Anwesenden heute Abend; Marcel Ruepp sagt, dass die Kirchbürger grosses Vertrauen zu der Kirchgemeinde haben und bedankt sich nochmals bei den Anwesenden für ihr Erscheinen an der heutigen Versammlung.

Es gibt keine Einwände über die Führung der Versammlung.

Zum Schluss bedankt sich die Präsidentin bei allen Mitarbeitenden, freiwilligen Helfern des ganzen Patorialraums und den Kolleginnen und Kollegen im Kirchgemeinderat für ihr Engagement und die gute, unkomplizierte Zusammenarbeit.

Ursula Fust lädt die Anwesenden zum anschliessenden Apéro und gemütlichen Beisammensein ein.

Die Präsidentin schliesst die Kirchgemeindeversammlung um 21.30 Uhr und wünscht allen eine schöne Adventszeit.

Moos / Istighofen, den 20. Januar 2024

Die Aktuarin:

Die Präsidentin

Monika Tenini

Ursula Fust